

Landratsamt Gotha
Untere Wasserbehörde
18.-März-Straße 50
99867 Gotha

Ansprechpartner: Frau Körber / Herr Reinhard
Telefon: 03621 / 214 109 / 03621 / 214 153
Telefax: 03621 / 214 158

Antrag zur Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung gemäß § 28 Abs. 1 Thüringer Wassergesetz zur Errichtung, Veränderung oder Beseitigung von baulichen Anlagen an, in, unter oder über oberirdischen Gewässern und im Gewässerrandstreifen

Den ausgefüllten Antrag mit den unter Nummer 6. aufgeführten, ergänzenden Unterlagen reichen Sie bitte eigenhändig unterschrieben in 2-facher Ausfertigung sowie einmal digital im pdf-Format an umwelt@kreis-gth.de beim Landratsamt Gotha ein!

1. Antragsteller/in	
Unternehmen, Einrichtung etc.:	
Name, Vorname:	
Straße, Hausnummer:	
Postleitzahl, Ort:	
Telefon-Nummer:	
Telefax-Nummer:	
E-Mail-Adresse:	
<i>Falls Antragsteller*in nicht ausführendes Unternehmen ist...</i>	
Name des Unternehmens:	
Ansprechpartner vor Ort:	
Telefonnummer:	
Straße, Hausnummer:	
Postleitzahl, Ort:	
2. Beantragt wird...	
die Errichtung einer neuen Anlage oder Gewässerkreuzung	
die nachträgliche Genehmigung einer bestehenden Anlage	
die Veränderung einer bestehenden Anlage	
die Beseitigung einer bestehenden Anlage	
Art der Anlage:	
Erläuterung „Sonstige“:	
<i>Falls die Errichtung einer Einleitstelle erfolgt, Angaben zur Herkunft des Abwassers:</i>	
Straße, Hausnummer:	
Postleitzahl, Ort:	
Gemarkung:	
Flur:	
Flurstück(e):	

3. örtliche Lage des Vorhabens			
Straße, Hausnummer:			
Postleitzahl, Ort:			
Gemarkung:			
Flur:			
Flurstück(e):			
Koordinaten ETRS89, Ostwert:			Nordwert:

4. Angaben zum Gewässer und schutzbedürftigen Gebieten			
Name des oberirdischen Gewässers:			
Das Vorhaben liegt...			
im Uferbereich / Gewässerrandstreifen			
in einem festgesetzten Überschwemmungsgebiet			
in einem vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebiet			
in einem Wasserschutzgebiet	Zone: I	II	III
in einem Heilquellenschutzgebiet	Zone: I	II	III
in keinem dieser Gebiete			

5. Angaben zum Vorhaben	
Art der Eingriffs:	

6. Beizufügende Unterlagen
Der Antrag ist in <u>2-facher</u> Ausfertigung mit den nachfolgenden Unterlagen vorzulegen:
➤ Erläuterungsbericht mit Vorhabenbeschreibung, Zweck des Vorhabens, Art und Weise der Bauausführung, Auswirkung auf örtliche Gegebenheiten)
➤ Übersichtslageplan im Maßstab 1:10.000 oder 1:25.000 mit Kennzeichnung des Vorhabenstandortes, Name des Gewässers, Fließrichtung
➤ Lageplan im Maßstab 1:1000 oder 1:2.500 mit Kennzeichnung des Vorhabenstandortes und der Anlage, sowie Veränderungen am Baum- und Strauchbewuchs
➤ Gewässerpläne mit Querschnitten, Längsschnitten und Regelprofilen mit Eintragung der Gewässersohle, Wasserstände (NQ, MQ, HQ) und Böschungsoberkante
➤ Bauzeichnungen der Anlage mit Ansichten, Grundriss, Schnitte und Darstellung der Einbindung in die Örtlichkeit, Fotodokumentation der bestehenden Verhältnisse am in Anspruch zu nehmenden Gewässerabschnitt
➤ Bauwerks- und Grundstücksverzeichnis
➤ Hydraulische Nachweise, dass durch das Vorhaben Wasserstände nicht wesentlich verändert werden, Retentionsraum nicht verloren geht, das Abflussgeschehen

nicht negativ beeinträchtigt wird
➤ Angabe der <u>Brutto</u> investitionskosten, bei nachträglichen Genehmigungen schätzen

Ich versichere, dass meine Angaben sowie die beigelegten Unterlagen vollständig und richtig sind. Ich weiß, dass ich verpflichtet bin, der zuständigen Wasserbehörde jede wesentliche Änderung der Anlage anzuzeigen.

Ort, Datum:	
Unterschrift Antragsteller/in:	